

Neu-Braunfels' Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von A. Gibaud.

Jahrgang 30.

Freitag, den 17. März 1882.

Stasia.

Eine Bild aus dem letzten polnischen Auslande.

Von G. Westhoff.

Bronislawa, werden die Helden bald fertig sein? fragte ein schöner, hochgewachsener Mann eine junge Frau, die mit zwei untergeordneten Mädchen, eifrig an welcher Wäsche für die Insurgenten nähte.

Ich hoffe, wie werden sie heute Nachmittag absteigen können, entgegnete die Angeredete sonst, und wieder arbeitete sie eifrig weiter, ohne noch einmal aufzuhören.

Die Sonne schien so goldig hell in das dunkle Zimmer und spiegelte auf dem dunklen Haar der jungen Frau,—die kleinen, zarten Hände, so ungewohnt, die Arbeit, und mancher dunkle Blütenkronen färbte die weiße Leinwand, eben so wie manche verflogene Thärente aufsaß.

Die Glöckchen der kleinen, nahen Dorfkirche riefen zur Andacht; es war Sonntag, und an den Fenstern stand, gewahrte man die hell geschmückten Landtente in das Volkshaus gehen,—auch Bronislawa sah es und freute sich laut.—der junge Mann, welcher bis dahin dastand in der Landstube hinweggestarrt hatte, wandte sich schnell um, ein unwillkürlicher Blick traf die Zarte, schmächtige Gestalt seines Weibes. Was giebt's wieder zu seufzen? fragte er rauh.

Es ist Sonntag heute, sagte Bronislawa und ein heiliger Tag, ich fürchte, es wird kein Segen auf unserer Arbeit ruhen,—heut zu Abend, ist eine Sünde.

Dann kam Bronislawa, entgegnete verächtlich Kasimir Wendowski, der Besitzer des kleinen Friedhofes, glaubst Du, Gott wird Dich bestimmt um Dich kümmern, daß er genau nachschaut wird, wie viel Sicht Du heute nährst, um Dich darnach zu bestrafen? Er lachte kurz und höhnisch auf. Der Weiber wußt' immer einen besondren Gott haben,—sie pocht' ihn auch und euren Namen an, wie er sein soll;—für euch ist er auch so gefällig, alle Tage in den Töpf zu zuden, ob ihr Löcher oder Fleisch darin habt! Ha-haha!

Die beiden jungen Mädchen betreuten sich, Bronislawa aber erhob die großen, blickenden Augen zu ihrem Gatten und entgegnete ernst: O lächelt Kasimir, und Du weißt, daß Du lächelst; Du hast es auch nicht aus Gottlosigkeit, sondern einfach und allein, um mich zu trösten; aber o! Dein Spott wird mich doch nicht dahin bringen, zu glauben, daß Gott sich nicht um seine Geschöpfe kümmert,—was sollte aus mir werden, wenn ich nicht so fest davon glaubte?

Ire Stimme zitterte bei den letzten Worten, und leise stöhnen sich ein paar Tränen, die bleichen Wangen herunter.

Kasimir, die eine der Nählerinnen, kniete sich schwungsvoll über die Hand ihrer Kleine hin und löste sie leise und milde los.

Kasimir ging mit großen Schritten im Zimmer auf und ab, sein bärartiges Gesicht war gerötet, vorne blitzen die scharfen Augen und die Lippen bebten, als er mit wühlsam unterdrückter Fesigheit die Worte hervorstieß:

Noch länger so zu leben bin ich satt; brauchen Krieg und Krieg, im eigenen Hause und Streit; morgen früh geht' ich zu den Unruhen, lieber von den Russen erschlagen werden, als diese sentimentale Geplärr alle Tage anzuhören!—Warum ist mir gerade mit das Unglück, so ein Feld zu bekommen wie Du bist,—wahrhaftig, Du verdienstest eine Deutliche zu ihm und keine Politik;—Satz Rücksichten an den Leben unseres Vaterlandes, wie andere hochherige Frauen, ein wenig Mut zu zeigen, wo es darum kommt, kannst Du nichts als weinen, seufzen und Gebete herstellen!—Warum bist Du nicht wie Julie Wendowska, oder wie Helena Zengowska, die selbst ihren Ehemann, zu den Unruhen in das Lager reißen, sie anstrengen, erinnern, die Deutschen mit wuchtig beworbenen Waffen?

Kasimir schien mit großen Schritten im Zimmer auf und ab, sein bärartiges Gesicht war gerötet, vorne blitzen die scharfen Augen und die Lippen bebten, als er mit wühlsam unterdrückter Fesigheit die Worte hervorstieß:

Noch länger so zu leben bin ich satt; brauchen Krieg und Krieg, im eigenen Hause und Streit; morgen früh geht' ich zu den Unruhen, lieber von den Russen erschlagen werden, als diese sentimentale Geplärr alle Tage anzuhören!—Warum ist mir gerade mit das Unglück, so ein Feld zu bekommen wie Du bist,—wahrhaftig, Du verdienstest eine Deutliche zu ihm und keine Politik;—Satz Rücksichten an den Leben unseres Vaterlandes, wie andere hochherige Frauen, ein wenig Mut zu zeigen, wo es darum kommt, kannst Du nichts als weinen, seufzen und Gebete herstellen!—Warum bist Du nicht wie Julie Wendowska, oder wie Helena Zengowska, die selbst ihren Ehemann, zu den Unruhen in das Lager reißen, sie anstrengen, erinnern, die Deutschen mit wuchtig beworbenen Waffen?

Kasimir prahlte wie von einer Natur gesessen zurück und erblickte, und seine Augen traten fast aus den Höhlen hervor. Das junge Mädchen aber lachte wieder laut und fuhr, wieh' ich und nahm schweigend ihre Arbeit auf.

Kasimir zitterte wie von einer Natur gesessen zurück und erblickte, und seine Augen traten fast aus den Höhlen hervor. Das junge Mädchen aber lachte wieder laut und fuhr, wieh' ich und nahm schweigend ihre Arbeit auf.

Kasimir zitterte wie von einer Natur gesessen zurück und erblickte, und seine Augen traten fast aus den Höhlen hervor. Das junge Mädchen aber lachte wieder laut und fuhr, wieh' ich und nahm schweigend ihre Arbeit auf.

Kasimir zitterte wie von einer Natur gesessen zurück und erblickte, und seine Augen traten fast aus den Höhlen hervor. Das junge Mädchen aber lachte wieder laut und fuhr, wieh' ich und nahm schweigend ihre Arbeit auf.

Kasimir zitterte wie von einer Natur gesessen zurück und erblickte, und seine Augen traten fast aus den Höhlen hervor. Das junge Mädchen aber lachte wieder laut und fuhr, wieh' ich und nahm schweigend ihre Arbeit auf.

wirend schon aus und wissen die Trauer so unanständig zu trogen? — Du könnetest auch bejubeln, wenn Du es wolltest,—Du hast einen schönen, eleganten Wuchs und schöne, dunkle Augen, wenn sie nur vom ewigen Weinen nicht immer rotz aussähen,—und alles Das willt' Du nur aus unbereitlichem Eigentüm, um mich zu trüben,—aber denke daran Weis, daß ich mich doch einmal vergessen könnte!

Bronislawa sah wieder auf; unendliche Mühseligkeit lag auf ihrem Zügen, als sie antwortete: Alles Das hast Du mir schon oft vorgeworfen, und sie kann Dir auch heute keine andere Antwort geben, als wie ich sie. Die früher gab. Es widerstreb' meinem welschlichen Gefühl, zu lachen und zu loben;

Du weißt, daß ein ganzes Regiment Kosaken seit einiger Zeit hier in der Nähe kämpft, unanständig herumstreift, alle Schlafzimenter der Untergang ausprägt, viele gesangt nimmt und unglücklich gemacht hat,—es ist, als ob ihres feinen Baums, der Graben hier bekannt wäre, nichts entgeht ihrer Wachsamkeit; der Oberst, welcher kommandiert, soll ein Polksa, der schwere Kommandant zu haben, seine Religion und seinen Namen gewechselt hat,—sein Quartier ist in W. — Er sah meine Frau dort einige Male, sie stell' ihm auf, er sieht solche Thränenwendenkönnchen zu lieben, sagt er spontan dazu, warum sollte sie nicht versuchen, Einfluss auf ihn zu gewinnen, warum nicht ein wenig törichten und lieblich, ihr Weiber versteht es ja so gut, wenn sie wollt—vielleicht gelänge es, den Oberst der neuen Fahne wieder abzutragen zu machen, ihn zum Bewußtsein zu bringen, daß er als geborener Pfeil helle Pfeile gegen sein Vaterland hat—vielleicht ginge er zu den Unfeigen über; welche Gewissheit ein so deudelnder Mann für unsere Sache sein! — Und wäre Bronislawa darum weniger Frau?

Gewiß Herr, Ihr seid ein tugger Vertheidiger Eurer Sache, und wenn es gelingt, den Oberst in die Reihe der Unfeigen zurückzuführen, es würde von unberechenbarem Vortheil für uns sein, aber, Herr—um den rothen Mund des Mädchens zu schützen, darf' ich nicht geschnitten werden, und man wird nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Wozu wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du weißt, wenn sie nicht densuchen!

Der zweite hieß die Mittel, und um dieses beiden zu unterliegen, darf' ich nicht geschnitten werden!

Um amüsieren? zu unterhalten? führt Kasimir wild auf. Heile weiter reicht Dein Weiberstand nicht; nein, um große, bedeutende Taten zu erreichen! Mit unserer Herrschaft ist nicht gehanzt, das heißt Du lange, wie werden wir Menschen einen Aufzug vor dem russischen Krieger bekommen und geramal werden, wenn wir nicht andere Häuslersuppen in's Feld führen!

Was wäre die List und Schläuche? — Du

Directory.

Leggs.

K. O. H. Connel Lodge No. 202, Neu-Braunfels. Geatversammlung jeden 1ten und 3ten Mittwoch Abends 8 Uhr. G. Stue, D. C. Koch, P. D., C. A. Gross R. A. O. U. W., Neu-Braunfels. Lodge No. 36. Logeversammlung jeden 2ten und 4ten Montag im Monat. Dr. O. S. Giese, M. W., arry Miller, R.

St. John.

Ieden Sonntag Morgen um 10 Uhr Gottesdienst in der luth.-protest. Kirche, J. S. Müller, Pastor. Ieden Sonntag Vormittag um 10 Uhr Gottesdienst in der deutschen luth.-protest. Kirche, ebenso Kirchmisse jeden Morgen früh um 7 Uhr. G. Lageder, Pfarrer. Deutsche Methodistenkirche, Consolab. Gottesdienst jeden 1ten und 3ten Sonntag um 4 Uhr Morgen und um 4 Uhr Nachmittags. Pastor J. W. Hart. Ieden Sonstag Morgen um 10 Uhr Gottesdienst in der deutsch-luth. Kirche, A. Körner, Pastor.

Arrival and Departure of the Trains of the International & Great Northern R. R.

Trains bound East.

No Mail.

Leaves San Antonio at 11:55 P. M.

Arrives at New-Braunfels at 1:45 P. M.

Mail Train.

Leaves San Antonio at 6:30 A. M.

Arrives at New-Braunfels at 8:55 A. M.

Trains bound West.

Mail Train.

Arrives at New-Braunfels at 7:45 P. M.

" (not Mail Train.)

Rail Road Time 25 minutes faster than Town Time.

Botales.

— Wetter. Regnets heute nicht, so regnets morgen und obwohl wir nicht der Wettervorpropst seinen sind, der nebenbei bemerkt, gerade so viel vom Wetter versieht wie wir auch, so können wir doch eines mit Sicherheit sagen, das Wetter kann gerade machen was es will, es kann regnen, schneien, gefrieren, die Sonne mag schneinen oder auch nicht, uns ist allen's Schnupper wie der Berliner sagt, ändern können wir doch nichts an der Tatsache, denn Gott Zeus hat was er will und wir haben in Deinthus unser Haupt vor ihm zu brüggen.

— Ihr Name für unsere Frühlings- und Sommerwaren zu machen, haben wir die Preise in allen unseren Deparments herabgesetzt. Unsere Einführer, die sich jetzt in den öffentlichen Märkten und Gabelblättern befinden, sind fast mit den Einkäufen beschäftigt, so daß es uns möglich ist, dem Publikum die größte Auswahl in Dry Goods, fertigen Anzügen, Hüten, Schuhen u. s. w. zu den allerbilligsten Preisen zu öffnen. Wir empfehlen legtig eine praktische Auswahl von Galico, Domestico, Hemden und Hosenzügen, Strümpfen und Spangen und laden jedem Interessenten ein, unser Etablissement zu besuchen und verschaffen sie der reichsten und freundlichsten Bedienung.

J. Zook & Söhne, Alamo Plaza, gegenüber der Post Office, San Antonio, Texas.

New York Office, 446 Broadway.

— Zu verkaufen Wolff's Eigenkram in Marion, Raas's.

Hofgruppe, Gruppen und Homem bei H. Hampe.

Heine Auswahl fancy Groceries bei H. Hampe.

Delicate eingemachte Schwefelfisch bei H. Hampe.

Geschäfte geben wieder etwas besser, aber da unsere Harmerbedürftung durch immerwährendes Regenwetter sehr in ihren Handelsetzen zurückgegangen ist, so es selbstverständlich nicht zu erwarten, daß man auf großen Preisen von Seiten der Landbevölkerung rechnen darf.

Baumwolle kostet im biesigen Markt 10—14 ct. Der Markt wird jedoch mit jeder Woche in Folge der geringen Baumwoll schwächer und wird bald ganz aufhören, da behalte alle in der Umgangsgesellschaften Baumwolle im Markt ist.

Sauerkraut 20 Pfund für 81.00 Pfunde Hülle von 30 ct. bis zu 82.00 Baumwollstrickgarn 1 ct. per Ballen.

To h. Sippe.

Soeben erhalten ein Carload von den unübersehbaren Buford's Pflügen double shovels & Cultivators, jeder Pfug wird unter großer Preise verkaufen.

E. Grüne, Jr.

Die meisten und besten Meißner's ge, Krägen und Spangen sind in Hoffmann's Pflugs und Medewaren Geschäft wieder am billigsten zu haben.

Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren, wird unser alter Freund H. Seele zum Besitzer der Akademie eine theatralisch-musikalische Abentheuerhaltung veranlassen, wobei die besten besseren Musik und Theatervorführungen bereitgestellt werden.

Nach Obigen erlauben wir uns von vorbereitet die Bemerkung zu machen, daß Hermann Seele Alles aufstellen wird, um diesen wöchentlich Vorhaben einen glänzenden Erfolg zu gewinnen und mich Freund Seele verheiße sein, daß, wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren haben, sein Unternehmen von allen Seiten herliche Unterstützung finden wird. Wer erbettet uns, irgend eine Rolle auf der Bühne zum Besuch der Schule in der Theatervorstellung zu übernehmen. Ann. d. Ned.

O. H. Deutsch's Neue Apotheke. — Lieferungen in O. H. Deutsch's Apotheke für den Kunden. Die Apotheke hinterlässt, wird derselbe schnell erhalten.

Auch nicht viel. Unter alter Freundschaft Louis Heine proponiert dem Agenten der New-Yorker Lebensversicherungsge- schäft das Leben von uns, dem unvergäng-

sten Heil des Universums, für \$10,000 zu versichern, um uns vor allzu frühen Tod verhindern. Sieber Louis, wir befürchten, daß dieses Mal Ihre Liebe und Freundschaft auf eine harte Probe gestellt wird, denn wie sind wir zäh wie russische Junktensiedler — und gebeten noch ein paar Jahre! Freund Louis Gesellschaft zu genießen.

Eine freudige Botschaft.

für die Leute des Universums, für \$10,000 zu bewahren. Sieber Louis, wir befürchten, daß dieses Mal Ihre Liebe und Freundschaft auf eine harte Probe gestellt wird, denn wie sind wir zäh wie russische Junktensiedler — und gebeten noch ein paar Jahre! Freund Louis Gesellschaft zu genießen.

Backache is almost immediately relieved by wearing one of Carter's Sainthood and Bed-donna Backache Plasters. Try one and be free from pain. Price 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

Carter's Liver Bitters for the cure of dyspepsia, liver complaint, and all diseases caused by malaria, are made by the makers of Carter's Little Liver Pills, which guarantees their goodness. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

Backache is almost immediately relieved by

wearing one of Carter's Sainthood and Bed-donna Backache Plasters. Try one and be free from pain. Price 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— Gestorben: Aus der heutigen Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr J. B. Boshard, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia, constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

We recommend Carter's Iron Pills to every woman who is weak nervous and disengaged; particularly those who have thin, pale lips, cold hands and feet, and who are weak in strength and ambition. These are the cases for which Carter's Iron Pills are specially prepared, and this class cannot use them without benefit. Valuable for men also. In metal boxes, at 50 cents. Sold by druggists or sent by mail. See advertisement elsewhere. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in sick headache, dyspepsia,

constipation, pain in the side, etc.

guaranteed to those using Carter's Little Liver Pills. One pill a dose. 25 cents. For sale by A. Toll, in New Braunfels.

— G. Lageder, Agent für die Illinois

State-Gesellschaft und den "Westen" war in

der Stadt auf seiner Geschäftsreise von Ca-

lifornien nach dem Osten. Mr. Lageder ist

nicht allein ein tüchtiger Geschäftstreiber,

sondern auch lebenswürdiger Geschäftsmann

und freut uns, ihn nachzuhören.

— G. Lageder: Aus der heutigen

Mittwoch Express erfuhren wir, daß Herr G. Lageder, ein alter San Antonior ganz plötzlich am Dienstag Abend nach 11 Uhr am Herzschlag starb. Boshard ist jahrelang ein alter San Antonior und war lange Zeit Mitglied des Vereinigten Gesangsvereins. Er war von Geburt Schweizer und hatte in der Commercestraße ein ehrstolzes Geschäft. Friede seiner Seele.

Promised relief in

